

**Verhaltensempfehlungen nach chirurgischen Eingriffen**

1. Aus ärztlichen Sicht darf nach einem chirurgischen Eingriff kein Kfz geführt werden.
2. Aufbißtupfer sollten 30min auf der Wunde belassen werden. Drainagen bitte nicht entfernen, nur nach Anweisung.
3. 2 Stunden nach und bis zum Abklingen der Betäubung bitte nicht essen und trinken (Verletzungsgefahr).
4. Innerhalb der ersten 24 Stunden bitte auf Mundspülungen verzichten. Danach ist vorsichtiges Zähneputzen möglich.
5. Kühlen des Operationsgebietes vermindert Nachschmerz und Schwellung. Keine Wärme! Beim Ausruhen bitte nicht flachliegen.
6. Bei einer Nachblutung für 15min auf ein gebügeltes zusammengerolltes Taschentuch aufbeissen.
7. Verordnete Antibiotika mindestens 5 Tage lang nach Anweisung einnehmen, damit ein gleichmäßiger Wirkspiegel erreicht wird. Die Wirksamkeit der „Pille“ kann unsicher sein.
8. Schmerzmittel dürfen bei Bedarf gemäß der Dosierungsempfehlung genommen werden.
9. Weiche Schwellungen und Wundschmerz treten nach jedem operativen Eingriff für ca. 3-6 Tage auf. Verfärbungen der Haut (blauer Fleck) sind möglich.
10. Bei anhaltender oder fieberhafter Schwellung suchen Sie bitte die Praxis auf. Außerhalb der Sprechzeiten ist Dr. Friese unter 0171 9524407 zu erreichen oder Sie wenden sich an den zahnärztlichen Notdienst 0431 18186 ([www.notdienst-kiel.de](http://www.notdienst-kiel.de)).
11. Am Operationstag bitte auf ungekochte Milchprodukte (z.B. Joghurt, Quark, Frischkäse) verzichten. Benutzen Sie zum Essen die unbehandelte Seite.
12. Alkohol und koffeinhaltige Getränke für einen Tag, Nikotin bis zur Nahtentfernung meiden.
13. Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen dürfen nicht nachträglich ausgestellt werden. Bitte suchen Sie bei Bedarf die Praxis auf!